



Freitag, 15. September 2023 | 20.15 Uhr

KANINCHENJAGD oder WENN DOBROWSKI KOMMT | mit Kaspar & Mia Lüscher

Ein entlaufenes Kaninchen lässt zwei Fremde in brütender Hitze auf einer Müllhalde aufeinandertreffen. Zwei Menschen, welche mit aller Kraft versuchen, sich in die Gesellschaft einzufügen – in eine Gesellschaft, zu der sie nicht gehören. Und doch, Nina und Dobrowski könnten unterschiedlicher nicht sein. Durch ihre Sehnsucht und ihr geradezu überlebenswichtiges Interesse am andern, jedoch geprägt von Vorurteilen und dauernder Skepsis, verstricken sich die beiden in immer fantastischere Geschichten.

www.kasparluescher.ch



Freitag, 6. Oktober 2023 | 20.15 Uhr

Wollen Sie wippen? | mit dem Duo Hart auf Hart

„Wollen Sie wippen?“ ist eine Spielplatzsatire ohne erzieherische Inhalte oder Ansprüche. Das Stück handelt von einer Schauspielerin und einem Schauspieler, die ein selbstgeschriebenes Stück lesen. Darin begegnen sich eine Frau und ein Mann auf einem Spielplatz. Erst zufällig, schliesslich immer wieder. Sie Deutsche. Er Schweizer. Er ergötzt sich am Leiden der Eltern, sie findet Gefallen an der Manipulation der Spielgeräte. Mit gebührender Distanz und ohne Moralkule nähern sie sich großen sowie relevanten Themen und scheuen sich nicht vor heiklen Fragen.

www.kulturbau.ch



Freitag, 10. November 2023 | 20.15 Uhr

Lilosophien mit den drei von der Tankstelle | mit Lilian Naef

Lilo Pfister, die grosse Schwester des Schweizer Exportschlagers „Die Geschwister Pfister“, verliess ihre Brüder vor bald 30 Jahren und ging eigene Wege. Auf einer Alp, 2000 Bühnenmeter über dem Meeresspiegel, lilosophiert sie heute from the top of Europe übers Älterwerden, über den Klimawandel, über Liebe, Freundschaft und Glück. Treu an ihrer Seite: Die drei von der Tankstelle. Topmusiker mit Schweizer Gütesiegel, drei neue Sterne an Lilos Firmament: Hank Shizzoo, Ben Jeger und Andi Hug.



Samstag, 9. Dezember 2023 | 15.00 Uhr

Krim's Krams Krums | mit Livia Franz & Markus Maria Enggist ab 4 Jahren

Manchmal ist man einfach miesepetrig drauf. Was hat man denn bloss? Ist man traurig? Wütend? Oder plagt einen einfach eine Magenverstimmung? – Nein. Man ist schlicht und ergreifend schlecht drauf. Was können wir dagegen unternehmen? Gemeinsam mit dem Publikum versuchen wir, die schlechte Laune zu vertreiben. Hier ist Phantasie gefragt und viel Krim's, Krams und Krums. Es wird gelacht, musiziert, es werden Streiche gespielt. Ob es gelingt, den Miesepeter zu vertreiben? Wir werden es sehen ...



Sonntag, 31. Dezember 2023 | 19.30 Uhr

Plan B ...oder völlig von Sinnen | mit Trixi Vogl, Hannes Wittwer und Moritz Stalder

Regie: Renate Adam

Silvester-Special mit Willkommensdrink und Abendessen (Abendessen beschränkt auf 40 Plätze)

Was ist der Sinn des Lebens? Falls Sie diese Frage schon mal gehört haben, wird der Besuch des Programms empfohlen. Falls Sie sich die Frage schon mindestens einmal gestellt haben, wird der Besuch sehr empfohlen. Falls Sie sich die Frage gestellt und die definitive Antwort gefunden haben, wird der Besuch dringend empfohlen. Falls Sie die Frage mit JA beantwortet haben, wenden Sie sich an Ihren Deutschlehrer oder Chat GPT. Falls Ihnen die Frage egal ist, kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen vom Plan B.



Première Donnerstag, 1. Februar 2024

Fr–So 2.–4.2. | Do–Sa 8.–10.2. | Do–So 22.–25.2. | Do–Sa 29.2.–2.3.2024

20.15 Uhr | sonntags 17.15 Uhr

Laura und Lotte | Eigeninszenierung des KTM

Regie: Oliver Stein

Mit der Langweile fängt für die Fremdenführerin Laura Douffet alles an, denn: „Die Phantasie strömt da, wo die Tatsachen ein Vakuum hinterlassen.“ Um sich und die ihr anvertrauten Gäste vor Langweile zu bewahren, schmückt sie ihre Führungen durch das Bliarn-House mit wunderschönen, jedoch nicht ganz historischen Details aus. Das kann der Personalchefin des National Trusts, Lotte Schön, nicht gefallen, und so wird sie entlassen. Doch bald wird die biedere Lotte in Lauras wunderbare Phantasiewelt verstrickt. In Lauras Wohnung stellen sie gemeinsam die dramatischsten Szenen der Weltgeschichte nach, mit Vorliebe die Hinrichtungsszenen ... und die führen zu einer höchst vergnüglichen Konsequenz!



Freitag, 8. März 2024 | 20.15 Uhr

Vreneli | mit dem Theater überLand

Mit VRENELI wird ein Stück Schweizer Volksgut auf die Bühne gebracht.

Die Geschichte vom Vreneli und Hans-Joggeli soll sich in den Jahren 1660 und 1670 zugetragen haben. Mit „Simelibärg“ sei wohl das Guggershörnli gemeint. Dass es tatsächlich einen Simes Hans-Joggeli gegeben hat, und die Geschichte wahr sein könnte, unterlegt ein Eintrag in der Einwohnerzählung von Guggisberg aus dem Jahre 1715. Das dazu gehörende Guggisberglied, welches diese Geschichte erzählt, wurde erstmals 1714 erwähnt und die älteste erhaltene Textvariante stammt aus dem Jahr 1764.

www.theater-ueberland.ch



Freitag/Samstag, 15./16. März 2024 | 20.15 Uhr

Plan B ...oder völlig von Sinnen | mit Trixi Vogl, Hannes Wittwer und Moritz Stalder

Was ist der Sinn des Lebens? Falls Sie diese Frage schon mal gehört haben, wird der Besuch des Programms empfohlen. Falls Sie sich die Frage schon mindestens einmal gestellt haben, wird der Besuch sehr empfohlen. Falls Sie sich die Frage gestellt und die definitive Antwort gefunden haben, wird der Besuch dringend empfohlen. Falls Sie die Frage mit JA beantwortet haben, wenden Sie sich an Ihren Deutschlehrer oder Chat GPT. Falls Ihnen die Frage egal ist, kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen vom Plan B.



Samstag, 13. April 2024 | 20.15 Uhr

Deine Wahrheit | mit Lionel

Was ist wahr? Und was bloss Fake? Sind wir alle fremdgesteuert? Selten war es so schwer, das herauszufinden. Gibt es nur eine Wahrheit? Oder vielleicht doch mehrere? Fragen über Fragen. Lionel sucht augenzwinkernd Antworten. Und er findet sie.

Kein Wunder: Als Zauberer beherrscht er das Spiel mit Realität und Illusion wie kein Zweiter.

Freuen Sie sich auf einen magischen Abend – weitab von den ausgetretenen Pfaden klassischer Zauberei.

www.der-lionel.ch



Freitag, 26. April 2024 | 20.15 Uhr

WOLF | mit Matthias Kunz

Franz Wenigers Tankstelle liegt alleine an einer einsamen Landstrasse, irgendwo im Mittelland. Die Energie-wende überholt ihn gerade links und ist auf dem besten Weg, aus Franz das gleiche zu machen wie sein Treibstoff: Ein Fossil. Sein ehemals treuster Kunde und neuerdings E-Auto-Fahrer Hubacher wird nicht müde, ihm ein neues Geschäftsmodell zu erklären. Und erklären kann er alles und gut... ein Mann eben. Aber Franz bleibt stur. Das kann er gut... ein Mann eben. Doch von den nächtlichen Streifzügen des reimenden Herrn Wolf wissen beide Männer nichts.

www.matthias-kunz.com



jugend@kellertheater

Première Freitag, 31. Mai 2024

Sa-So 1.-2.6. | Do-Fr 6.-7.6.2024

20.15 Uhr | sonntags 17.15 Uhr

Eigeninszenierung des JKTM

Das Junge Kellertheater Murten wird auch im Jahr 2024 wieder präsent sein.

Nach dem Erfolg der ersten Inszenierung „Aufbrechen“ im Mai 2022 werden Sie mit der zweiten Produktion in eine noch unbekannte Welt entführt.

Nähere Angaben zum Stück finden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage.



Online Reservation www.kellertheatermurten.ch

Tel. Reservation 079 854 32 04

Kasse und Bistro 45 Minuten vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Ob ein Apéro vor der Vorstellung, etwas Süßes in der Pause oder ein Schlummertrunk vor dem Nachhause gehen - wir freuen uns, Sie im Bistro zu bewirten.

Ermässigung Fr. 5.- mit Studentenausweis | Fr. 3.- für Mitglieder mit Ausweis | Fr. 3.- mit dem Kulturpass | 50% mit KulturLegi oder ZSV-Veteranenausweis | Gratiseintritt mit Kultur-GA



Ihre Meinung interessiert uns

Nehmen Sie an unserer Umfrage teil. Unter allen Teilnehmenden verlosen wir am Ende der Saison 3 x 2 Gastspielgutscheine im Wert von je Fr. 35.-. Die Gewinner und Gewinnerinnen werden persönlich benachrichtigt.

Scannen Sie dazu den Code und geben Sie uns Ihr Feedback. Wir freuen uns darauf!